

Jahrgangsstufe 10

UV 10.1 Thema: Eine Welt – viele Welten?! - Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes (ca. 12 U-Std.)		
Inhaltsfelder: IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten), IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung)		
Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> ▫ Entwicklungsindikatoren in den Bereichen Bildung, Demographie, Ernährung, Gesundheit, Infrastruktur, Wirtschaft; Human Development Index (HDI), Gender Development Index (GDI) ▫ Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen ▫ Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> ▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), ▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), ▫ recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6), ▫ belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), ▫ nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1). 	Zentrales Kriterium guten Unterrichts - Methodenvielfalt Sprachsensibles Unterrichten - Stellungnahmen formulieren - Mit Operatoren arbeiten (S. 224/S.225) Fächerverbindendes Arbeiten Methodenschwerpunkt - Gruppenpuzzle Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung Sonstige Vereinbarungen Kapitel 2: Eine Welt – ungleiche Welt?!

UV 10.2
Thema: Genug für alle? - Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung

(ca. 12 U-Std.)

Inhaltsfelder: IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung),
 IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten)

Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> ▫ Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung: Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsprognose, Altersstruktur, Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate ▫ Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung ▫ Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▫ identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), ▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), ▫ arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), ▫ setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), ▫ führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12), ▫ entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3). 	<p>Zentrales Kriterium guten Unterrichts</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methodenvielfalt <p>Sprachsensibles Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsentwicklung erläutern <p>Fächerverbindendes Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - ggf. Politik <p>Methodenschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsdiagramme (analog und digital) erstellen - Bevölkerungsdiagramme interpretieren - Wirkungsgefüge (Concept Maps) erstellen <p>Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung</p> <p>Sonstige Vereinbarungen</p> <p>Kapitel 4: Immer mehr Menschen</p>

UV 10.3

Thema: Besserung in Sicht? - Strategien und Maßnahmen zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume

(ca. 12 U-Std.)

Inhaltsfelder: IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten),
IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung)

Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none">□ Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus□ Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen□ Bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none">□ orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),□ identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3),□ stellen geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),□ stellen geographische Informationen mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),□ entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).	<p>Zentrales Kriterium guten Unterrichts - individuellen Fördern (S. 49, S. 59, S. 63)</p> <p>Sprachsensibles Unterrichten</p> <p>Fächerverbindendes Arbeiten</p> <p>Methodenschwerpunkt - Infografik erstellen</p> <p>Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung</p> <p>Sonstige Vereinbarungen Kapitel 3: Disparitäten in Europa</p>

UV 10.4
Thema: Gehen oder Bleiben? - Migration in ihrer Bedeutung für Herkunfts- und Zielregionen

(ca. 12 U-Std.)

Inhaltsfelder: IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung),
 IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung)

Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> ▫ Migration: ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen und Folgen, Push- und Pull-Faktoren ▫ Phänomene der Verstädterung: Urbanisierung, Herausbildung von Megacities, Metropolisierung, Segregation 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), ▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), ▫ präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9), ▫ setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), ▫ führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13), ▫ nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4). 	<p>Zentrales Kriterium guten Unterrichts - inhaltliche Klarheit</p> <p>Sprachsensibles Unterrichten - Begründungen formulieren</p> <p>Fächerverbindendes Arbeiten - ggf. Mathematik</p> <p>Methodenschwerpunkt - Manipulation bei Tabellen und Diagrammen</p> <p>Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung</p> <p>Sonstige Vereinbarungen Kapitel 5: Migration – auf der Suche nach Zukunft</p>

UV 10.5
Thema: Die ganze Welt ein Markt!? - Weltwirtschaft im Prozess der Globalisierung

(ca. 15 U-Std.)

Inhaltsfelder: IF 10 (Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung),
 IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung),
 IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten)

Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> ▫ Merkmale von Globalisierung in Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie und Politik ▫ Raumwirksamkeit von Globalisierung: Veränderte Standortgefüge, Clusterbildung, multinationale Konzerne, Global Cities ▫ Phänomene der Verstädterung: Urbanisierung, Herausbildung von Megacities, Metropolisierung, Segregation ▫ Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), ▫ arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), ▫ stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), ▫ belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), ▫ nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1). 	<p>Zentrales Kriterium guten Unterrichts - individuelles Fördern</p> <p>Sprachsensibles Unterrichten - Stellungnahme formulieren (Wiederholung und Vertiefung)</p> <p>Fächerverbindendes Arbeiten - Englisch (z. B. englische Karikatur als Einstieg)</p> <p>Methodenschwerpunkt - Mystery zur Nachhaltigkeit am Beispiel der Rosenindustrie</p> <p>Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung</p> <p>Sonstige Vereinbarungen - Kapitel 7: Globalisierung – die ganze Welt, ein Markt</p>

UV 10.6
Thema: Alles nur noch virtuell? - Digitalisierung verändert Raumstrukturen

(ca. 15 U-Std.)

Inhaltsfelder: IF 10 (Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung),
 IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung)

Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<ul style="list-style-type: none"> ▫ Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung: Just-in-time-Produktion, Outsourcing ▫ Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Veränderung von Pendlerströmen ▫ Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▫ orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), ▫ recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6), ▫ präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9). ▫ führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12), ▫ nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4). 	<p>Zentrales Kriterium guten Unterrichts</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anteil echter Lernzeit / Selbsttätigkeit der Lernenden <p>Sprachsensibles Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zukunftsfähigkeit beurteilen <p>Fächerverbindendes Arbeiten</p> <p>Methodenschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherche und Aufbereitung von Informationen <p>Parallel geplante Lernleistungsüberprüfung</p> <p>Sonstige Vereinbarungen</p> <p>Kapitel 8: Digitalisierung – alles nur noch virtuell?</p>